



Stiftung | 02.08.2018 - 15:45

## Zeit für die nächste Stufe der Aufklärung



In der jüngsten Ausgabe des liberal-Magazins erklärt Thomas Volkmann, stellvertretender Leiter des Liberalen Instituts, warum Bildung als Staatsbürgerpflicht verstanden werden sollte. Er ist überzeugt: Digitalisierung, Automatisierung, technologischer Fortschritt und die sich immer rasanter wandelnden Medien und Gesellschaft erfordern eine neue Idee von Bildung. "In einer Zeit, in der ein Mensch seine Lebenschancen nicht mehr dadurch ausschöpft, dass er sich nach dem Schulabschluss für einen Berufsweg entscheidet, wird es Zeit für die nächste Stufe der Aufklärung", betont er.

Die Bestimmung von Bildung ausschließlich als Befähigung zur Ausübung des Berufs sei mit der neuen Arbeitswelt nicht kompatibel, stellt Volkmann klar. "In vielen Bereichen ist der Mensch heute vom Handwerker zum Prozesssteuerer geworden, der die mechanischen Arbeitsprozesse nicht mehr selbst vornimmt, sondern ihre Erledigung durch Maschinen im automatisierten Verfahren kontrolliert", erläutert er.

Die im Zuge neuer Entwicklungen mögliche Entkoppelung von Arbeitswelt und Lebenswelt ist aus seiner Sicht die Grundlage des modernen staatsbürgerlichen Lebens. "Ziel ist die schon von Friedrich Naumann initiierte 'Staatsbürgerschule' in heutiger Definition", schreibt Volkmann. "Es geht darum, die Voraussetzungen der Freiheit ins Bewusstsein zu bringen, lebendig zu halten und gegen Gefährdungen zu immunisieren." Dies setze Fähigkeiten voraus, die in der schönen neuen Medienwelt gefährdet seien: Etwa eigene Kreativität, kritisches Denken, rhetorische Kompetenz und Zusammenarbeit. Wie diese Eigenschaften schon bei den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft gestärkt werden können, [lesen Sie in seiner Analyse](#) [1]. (ch)

**Quell-URL:**<https://www.liberal.de/content/zeit-fuer-die-naechste-stufe-der-aufklaerung>

### Links

[1] <https://www.freiheit.org/buerger-lassst-das-glotzen-sein>